

Familie in Schule ...

- ist eine Kleingruppenbeschulung mit maximal 6 Schülerinnen und Schülern
- dauert 12 Wochen inkl. Erstgespräch, Bergfest- und Abschlussgespräch
- findet einmal pro Woche in Begleitung eines Elternteils statt
- an 4 Tagen hat das Kind weiterhin Unterricht in seiner Klasse

Bei Interesse an dem Projekt können sich Eltern und Lehrkräfte an das **FiSch**-Team wenden. Dieses lädt dann die Lehrkräfte, die Eltern und die Schülerin, den Schüler zu einem Erstgespräch ein.

FiSch-Klassen im Kreis Plön:

- Schulen am Hufenweg:
Außenstelle Friedrich-Ebert-Schule
Förderzentrum Preetz
Hufenweg 5 · 24211 Preetz
Telefon 04342 303270 · Fax 04342 303274
jhp.preetz@schule.landsh.de
www.foerderzentrum-preetz.de
- Grund- und Gemeinschaftsschule im Augustental/
Förderzentrum Schönkirchen-Schönberg
Augustental 29 · 24232 Schönkirchen
Telefon 04348 91660 · Fax 04348 916611
foerderzentrum.schoenkirchen@schule.landsh.de
www.schule-im-augustental.lernnetz.de

Ansprechpartner für das FiSch-Projekt:

- **Preetz:**
Anni Christiansen
Urte Hedrich
- **Schönkirchen:**
Annette Jeß
Ruth Franke



Familie in Schule

im Kreis Plön

Zusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern ihren Lehrerinnen und Lehrern ihren Vätern und Müttern mit Unterstützung des **FiSch**-Teams



**Erfolg ist messbar!
Erfolg wird sichtbar!
Erfolg braucht Zeit –
und die nehmen wir uns.**





Was ist FiSch?

FiSch ist ein pädagogisches Projekt für Grundschulen, in dem Kinder in ihrem Selbstvertrauen und ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt werden.

Ihre Eltern unterstützen sie dabei.

Gutes Lernen und Behalten kann nur gelingen, wenn wir uns dabei wohl fühlen. Dafür brauchen die Schülerinnen und Schüler Erfolge. Mit eigenem Zutrauen kann man auch mal Frustration aushalten, sich besonders anstrengen und durchhalten.

Wir möchten die Kinder darin bestärken, für sich selbst Verantwortung zu übernehmen.



Das Angebot

FiSch bedeutet, dass die Mädchen und Jungen gleichzeitig von ihren Lehrkräften und ihren Eltern Unterstützung erhalten.

In einem Gespräch werden gemeinsam positive Ziele gefunden, die das Kind erreichen möchte und müsste. Dabei erhält es die Unterstützung der Erwachsenen.

An einem Tag in der Woche ist **FiSch**-Tag und mindestens ein Elternteil ist in der **FiSch**-Klasse anwesend. An diesem Tag bekommt das Kind die ganze Aufmerksamkeit seiner Eltern. Diese erleben die Bemühungen ihres Kindes, seine Ziele zu erreichen. Die Eltern erfahren auch Unterstützung von anderen Eltern und dem **FiSch**-Team.

An den anderen Tagen geht das Kind in die Heimatschule. Dort sind alle Lehrer über die Ziele informiert. Sie geben der Schülerin oder dem Schüler nach jeder Stunde Rückmeldung über den Erfolg. Dies wird in einem Beobachtungsbogen eingetragen. Am **FiSch**-Tag können dann die Schülerin, der Schüler und auch die Eltern die Fortschritte sehen. Der Erfolg wird sichtbar.

Verpasst mein Kind Unterrichtsstoff?

Die Heimatschule unterstützt **FiSch** durch die notwendigen Schulmaterialien. Gleichzeitig bleibt das Kind an vier Tagen in der Woche in seiner Klasse.

Wichtig für Eltern

Ihre Chancen:

- Sie können Ihr Kind einmal in der Woche in der **FiSch**-Klasse unterstützen.
- Sie können sich selbst ein Bild davon machen, wie sich Ihr Kind in einer Schulsituation verhält.
- Sie verbessern aktiv das Lernverhalten Ihres Kindes.
- Sie können mit anderen Eltern Erziehungstipps austauschen.
- Sie können direkt mit der Schule zusammenarbeiten und eigene Ideen einbringen.

Wichtig für Schülerinnen und Schüler

Deine Chancen:

- Du hast einmal in der Woche einen ganz besonderen Tag!
- Du lernst, in der Schule gut mitzuarbeiten und hast dadurch mehr Spaß, Freude und Erfolg.
- Du bekommst die Möglichkeit, hierfür gemeinsam mit Deinen Eltern und Lehrkräften passende Ziele zu finden.
- Du bekommst von Deinen Eltern und Lehrkräften Unterstützung beim Erreichen Deiner Ziele.
- Du bekommst wöchentlich eine Rückmeldung, wie die letzte Schulwoche gelaufen ist.

